

Stellungnahme zum ADAC Lkw-Abbiegeassistenten-Test

DOMETIC BVS71000 LKW- ABBIEGEASSISTENT IM ADAC-TEST

Emsdetten, 31. August 2021

Der ADAC hat am 5. August 2021 die Ergebnisse seines eigenständig durchgeführten Tests von Lkw-Abbiegeassistenten veröffentlicht. In diesem Test wurde das Dometic System BSC01 (unsere Marketingbezeichnung: BVS71000) mit 4,4 bewertet. Hierzu möchten wir wie folgt Stellung nehmen:

Nach Erscheinen des Testergebnisses hat Dometic schnellstmöglich Kontakt zum ADAC aufgenommen und um Einsicht in die Testdokumentation für unser Produkt gebeten. Man hat uns teilweise Einsicht gewährt, doch leider liegen uns die vollständigen Unterlagen bis heute nicht vor. Wir bitten den ADAC weiter, uns Zugang zur vollständigen Testdokumentation zu gewähren, soweit sie unser Produkt betrifft, und uns nach Möglichkeit das ausgestattete Testfahrzeug inkl. verbautem Produkt persönlich in Augenschein nehmen zu lassen, um zu einer abschließenden internen Bewertung zu kommen.

Stand heute, können wir aus den wenigen Fotos vom Test Setup, die uns der ADAC freundlicherweise auf Anfrage zur Verfügung gestellt hat, bereits sicher ableiten, dass unser **Produkt** von der ausführenden Werkstatt bzw. der ADAC-Begleitung des Tests leider **fehlerhaft montiert** wurde.

i) Die Einbauposition ist nicht korrekt.

Es wurde bei diesem Lkw-Modell zu weit hinten am Fahrzeug montiert.



Dometic Germany GmbH
Hausanschrift:
Hollefeldstraße 63
D - 48282 Emsdetten
Telefon: +49-(0) 2572/879-0
dometic.com

Banken:
Commerzbank AG, Emsdetten
(BLZ 400 400 28) 01 231 430 00
IBAN: DE61 4004 0028 0123 1430 00
BIC: COBA DE FF XXX

Geschäftsführer:
Henrik Boggild

Sitz der Firma:
Emsdetten Amtsgericht Steinfurt
HRB 3716
USt-IdNr.: DE 124393501
WEEE-Reg.-Nr.: DE 42113263

ii) Die Kamera ist nicht richtig justiert.

Dies ist an dem Verlauf der roten Markierungslinie eindeutig zu sehen. Laut unserer Einbauanleitung darf die rote Linie das Fahrzeug inkl. Anbauten nicht schneiden. Auf den Fotos ist jedoch klar zu sehen, dass die rote Linie die Fahrzeugkabine im Bild durchschneidet.



Fehlalarme und / oder das Fehlen von Alarm-Auslösungen des Systems sind bei fehlerhaftem Einbau kaum auszuschließen. Die Bewertung unseres Systems bei fehlerhaftem Test-Setup ist damit aus unserer Sicht hinfällig.

Auch die Einbauzeit, die der ADAC für unser System mit 8-10 Stunden angibt, ist für uns nicht nachvollziehbar und unterstützt ggf. eher unseren begründeten Eindruck, dass es sich um einen fehlerhaften Einbau handelt. Die Einbauzeit in einer Fachwerkstatt liegt bei ca. **3 Stunden** – dies wurde uns von verschiedenen Werkstätten und namhaften Fahrzeugherstellern so bestätigt.

Darüber hinaus reklamiert der ADAC in seinem Artikel u.a. den Erfassungsbereich der schlecht bewerteten Systeme.

Hierzu möchten wir anmerken, dass der **Erfassungsbereich** von BSC01 / BVS71000 bei 4 x 8 Metern und damit **deutlich über den Vorgaben des BMVI** liegt. Die im System BVS71000 verwendete Kamera hat einen Erfassungswinkel von 180 Grad. Es ist davon auszugehen, dass unser Produkt hier ggf. ebenfalls aufgrund des falschen Einbaus zu schlecht bewertet wurde.

Der ADAC erklärt in seinem Beitrag, dass er nicht nach den BMVI-Vorgaben getestet habe, sondern realitätsnäher testen wollte. Außerdem reklamiert er, dass die Systeme keine Notbremsfunktion enthielten.

Als Hersteller möchten wir dazu anmerken, dass die Vorgaben und Anforderungen in erster Instanz mit den zuständigen staatlichen Stellen zu regeln wären und die alleinige Bewertung der geltenden Richtlinien durch den ADAC unserer Ansicht nach keinen Einfluss auf Testergebnisse haben sollte. Dazu möchten wir noch anmerken, dass in der Nachrüstung von Lkw eine Notbremsfunktion über einen Abbiegeassistenten, zumindest nach unserem aktuellen Wissensstand, nicht umsetzbar wäre. Was die Zulassung neuer Lkw-Modelle angeht, hat der Gesetzgeber die Frage der Notbremsung für zukünftige Fahrzeuge bereits beantwortet.

Abschließend stimmen wir dem ADAC zu, dass Lkw-Abbiegeassistenten Unfälle zwischen Lkw und Radfahrern oder anderen Verkehrsteilnehmern nicht eigenständig verhindern können. Doch wir betonen, dass Systeme wie unser BVS71000 sehr gute Helfer sind, die die ohnehin stark beanspruchten Fahrer entlasten und unterstützen können. Bei unseren Kunden haben sie sich schon vielfach als sinnvoll erwiesen. Die Nachrüstung von Abbiegeassistenten, die die allgemeine Betriebserlaubnis des KBA haben, wird daher unseres Erachtens aus gutem Grund von verschiedenen Stellen, u.a. über das De-minimis-Programm, finanziell unterstützt.

Gerne stehen wir dem ADAC oder unseren Kunden und anderen Interessenten für weitere technische Fragen zur Verfügung und sind jederzeit bereit, den ADAC und andere Vereine, Verbände und Institutionen bei weiteren Tests und Verbesserungen der Situation für alle Verkehrsteilnehmer zu unterstützen.

Mit freundlichen Grüßen



Volker Luetjen
Head of Product Development Electronics



Horst Gottwald
Territory Manager Central Europe & MEA